

aargaumobil
die Mobilitätsplattform im Kanton Aargau

Jahresbericht 2012

Geschäftsstelle *aargaumobil*
Postfach 2135
CH – 5001 Aarau

Kontaktperson zum Jahresbericht:
Karin Wasem
Abteilung Verkehr, Kanton Aargau
Tel.: 062 835 33 49

Aarau, Mai 2013

Inhaltsverzeichnis

1 Aufgaben und Ziele von <i>aargaumobil</i>	1
2 Verfahren beeinflussen	2
2.1 Kommunikation des Angebotes	2
2.2 Kontakte mit Gemeinden über Verfahren	2
2.3 Kontakte mit Unternehmen über Verfahren	3
3 Mobilitätsmanagement in der Verwaltung	4
3.1 Schulungen und Inputreferate	4
3.2 Projekte in der Verwaltung	4
4 Entwickeln	6
4.1 Mobilität und Wohnwirtschaft	6
4.2 Schule Mobil	6
4.3 Ecocar-Expo	6
4.4 Weitere Projekte	7
5 Koordinieren und Vernetzen / Administration	7
5.1 Geschäftsleitung	7
5.2 Web und Öffentlichkeitsarbeit	8
5.3 Dokumentationen und Praxisbeispiele	9
6 Finanzen	9
Anhang I: Gemeinde- und Unternehmenskontakte seit 2006	I / 1
Anhang II: Schulungen und Input-Referate seit 2008	II / 1
Anhang III: Schule Mobil - durchgeführte Module seit 2009	III / 1

1 Aufgaben und Ziele von *aargaumobil*

Mobilitätsmanagement (MM) ist ein integrierter Bestandteil der im Herbst 2006 durch den Grossen Rat verabschiedeten Gesamtverkehrsstrategie "mobilitätAARGAU" des Kantons Aargau. Eines der Ziele ist, die effiziente Verkehrsabwicklung zu Gunsten des nicht motorisierten und des öffentlichen Verkehrs sowie der kombinierten Mobilität zu beeinflussen und mit Anreizen und lenkenden Massnahmen ("Software") eine Entlastung bzw. Nutzungsoptimierung der Infrastruktur, vorab der Strassen ("Hardware") zu erreichen.

Um die Umsetzung des Mobilitätsmanagements im Kanton Aargau insbesondere bei den beiden Hauptzielgruppen *Gemeinden* und *Unternehmen* zu fördern, hat die Abteilung Verkehr des Kantons Aargau ein Konzept Mobilitätsmanagement¹ erarbeitet und die Mobilitätsplattform *aargaumobil* aufgebaut. Diese ist seit 2007 operativ tätig und soll in erster Linie einen Beitrag zu den in der Gesamtverkehrsstrategie formulierten Zielen leisten. Der vorliegende Jahresbericht dokumentiert die Tätigkeit im Jahr 2012.

aargaumobil ist in vier verschiedenen Handlungsfeldern tätig:

- **Verfahren beeinflussen**

Das Know-how zum Mobilitätsmanagement soll *aargaumobil* problemorientiert in konkrete Verfahren und Prozesse einbringen, in denen die Einflussnahme des Kantons gegenüber Regionen, Gemeinden oder Unternehmen formell definiert ist (z.B. Gestaltungsplanungen, Baubewilligungsverfahren, UVB's, Nutzungsplanungen, etc.). Zudem bietet *aargaumobil* interessierten Gemeinden und Unternehmen direkte Impulsberatungen zum MM an.

- **Mobilitätsmanagement in der Verwaltung**

aargaumobil fördert das Know-how zum Mobilitätsmanagement durch Sensibilisierung und Ausbildung von Akteuren in der Verwaltung. Zudem unterstützt die Plattform die Umsetzung von verwaltungsinternen Massnahmen des MM.

- **Entwickeln**

aargaumobil initiiert und unterstützt Projekte Dritter zur weiteren Verbreitung des Mobilitätsmanagements, z.T. auch über die Zielgruppe der Gemeinden und Unternehmen hinaus.

- **Koordinieren und Vernetzen**

aargaumobil koordiniert und vernetzt die verwaltungsinternen und -externen Akteure des MM im Kanton und auch ausserhalb (z.B. Mobilservice, EnergieSchweiz für Gemeinden) in ihren Aktivitäten im Aargau. Neben allgemeiner Öffentlichkeitsarbeit bildet die Aufbereitung von Praxisbeispielen und Themenblättern zum Mobilitätsmanagement ein Bestandteil der Arbeiten in diesem Handlungsfeld.

¹ vgl.: www.ag.ch/verkehr > Mobilität & Verkehr > Mobilität > Mobilitätsmanagement > Konzept Mobilitätsmanagement

Die Mobilitätsplattform agiert auf der Schnittstelle zur kantonalen Verwaltungstätigkeit und damit sowohl deckungsgleich als auch ergänzend zu derselben. Sowohl die Verwaltung (Abteilung Verkehr, Sektion Verkehrsplanung) als auch die Geschäftsstelle sind mit dem Thema Mobilitätsmanagement nach aussen und innen aktiv.

2 Verfahren beeinflussen

2.1 Kommunikation des Angebotes

Anfang 2012 hat die Geschäftsstelle *aargaumobil* alle 219 Gemeinden und 251 Unternehmen (ab 100 Mitarbeitende) mit einem Infoschreiben zu den Dienstleistungen von *aargaumobil* bedient. In einer Nachfassaktion kontaktierte die Geschäftsstelle ausgewählte Gemeinden und Unternehmen telefonisch, um nochmals auf die Unterlagen und das Angebot von *aargaumobil* hinzuweisen und nach dem Beratungsbedarf zu fragen.

2.2 Kontakte mit Gemeinden über Verfahren

In den nachstehenden 17 Gemeinden bzw. Regionen hat *aargaumobil* im Rahmen von Impulsberatungen oder Verfahren (z.B. Baubewilligungsgesuche, Gestaltungsplanungen, Revision von Nutzungsplanungen) Empfehlungen zum Mobilitätsmanagement abgegeben:

Gemeinde / Region	Kontakt	Kontakt-Thema
Kanton Aargau	03.04.2012	Impulsberatung zu Kultur macht Schule
Arni	09.03.2012	Abklärungen zu Schulangebot "Vandalismus in Bussen"
Baden	31.01.2012	Workshop zur Zukunft badenmobil
Brugg	30.01.2012	Gestaltungsplan "Müligässli"
Brunegg	10.6.2012	Impulsberatung zum Mobilitätskonzept Vianco
Gränichen	15.10.2012	Inputs zum KGV Gränichen
Killwangen	01.07.2012	Ergänzende Inputs zum KGV Killwangen
Obersiggenthal	24.01.2012	Gestaltungsplan "Oederlin West" (VIK-Geschäft)
Ofringen	07.06.2012	Themenanregungen und Unterstützungsauskünfte EcoCar-Expo
Ofringen	29.10.2012	Gestaltungsplan Zentrum, Areal A (VIK-Geschäft)
Othmarsingen	28.06.2012	Gestaltungsplan "In den Matten" (VIK-Geschäft)
Seon	05.04.2012	Gestaltungsplan "Talstrasse Nord" (VIK-Geschäft)
Siglistorf	03.02.2012	Impulsberatung zum KGV Siglistorf
Suhr	28.02.2012	Suhre Park (VIK-Geschäft)
Unterkulm	19.07.2012	Impulsberatung zum KGV Unterkulm
Unterkulm	02.07.2012	Teiländerung Nutzungsplanung KWC-Areal (VIK-Geschäft)
Villmergen	28.02.2012	Erschliessung "Himmelrych" (VIK-Geschäft)

2.3 Kontakte mit Unternehmen über Verfahren

In den nachstehenden Standortgemeinden hat *aargaumobil* im Rahmen von Impulsberatungen oder Verfahren (z.B. Baubewilligungsgesuche, Gestaltungsplanungen) insgesamt 17 Unternehmen Empfehlungen zum Mobilitätsmanagement abgegeben:

Standortgemeinde	Kontakt	Kontakt-Thema
Aarau	05.07.2012	Inputs zu Bauprojekt Minoritätsgemeinde
Bellikon	03.07.2012	Baugesuch Reha Klinik Bellikon: Anbau, Umbau und Sanierung
Biberstein	10.09.2012	Inputs zu Überbauung am Wissenbach
Brugg	09.07.2012	Impulsberatung MM für Unternehmen
Div. Gemeinden	26.07.2012	Inputs (Mitfahrbörse) für Unternehmen der Mobilitätsplattform Pharma NW-CH
Dottikon	15.10.2012	Abklärung Mobility-Standort im NeubuaREAL Rosenstrasse
Laufenburg	14.03.2012	Baugesuch Überbauung Rhy-Park
Leibstadt	30.03.2012	Baugesuch provisorische Parkplätze
Meisterschwanden	24.05.2012	Baugesuch Neubau Dorfzentrum Meisterschwanden
Othmarsingen	24.10.2012	Inputs zu Gestaltungsplan In den Matten
Rheinfelden	25.05.2012	Inputs zu Bauprojekt Weiherfeld Ost
Schafisheim	10.05.2012	Impulsberatung zu Verteilzentrum Coop
Stein	28.10.2012	Inputs zu MM
Suhr	08.06.2012	Impulsberatung zu Gestaltungsplan Suhre Park
Villmergen, Dintikon	19.04.2012	Baugesuch Neubau Hauptsitz
Windisch	04.01.2012	Baugesuch Neubau Reisezentrum Eurobus
Wohlen	30.08.2012	Inputs zur Sondernutzungsplanung Jacob Isler Areal

3 Mobilitätsmanagement in der Verwaltung

3.1 Schulungen und Inputreferate

Im Jahr 2012 fanden nachstehende Schulungen und Inputreferate statt:

Akteurgruppe	Input	Anzahl Personen	Zeitpunkt
AVK, Departement BVU	Beiträge des öV zum MM	3	Januar
Projektgruppe Verkehrsmanagement Aarau	Vortrag "Siedlungsgerechte Mobilität" und MM	ca. 10	März
Repla-Präsidenten, Vertreter BVU	Vortrag zu Angebot und Nutzen von aargaumobil	ca. 15	März
Mobilitätssalon Zürich	Stand mit Diashow und Materialauflage	ca. 150	April
Mobilitätssalon Zürich	Referat zu Schule Mobil	ca. 20	April
AVK, Departement BVU	Input mögliche Fragestellungen und Vorgehen Sisslerfeld	1	Mai
AVK, Abteilung Raumentwicklung, Departement BVU	MM in der Sondernutzungsplanung	ca. 6	Mai bis November
AVK, Amt für Verkehr des Kantons Zürich	Austausch zum MM	2	Juni

3.2 Projekte in der Verwaltung

Betriebliches Mobilitätsmanagement für die kantonale Verwaltung

Die Abteilung Verkehr hat die Erarbeitung der notwendigen Grundlagen zur künftigen Einführung eines betrieblichen Mobilitätsmanagements für die kantonale Verwaltung (mit ca. 5000 Mitarbeitenden an ca. 60 verschiedenen Standorten) bereits im Jahr 2010 abgeschlossen. Dazu gehören die Verankerung des Mobilitätsbonus im Lohndekret (§ 15 a) sowie ein abschliessender Bericht mit Modellvarianten zuhanden der Generalsekretärenkonferenz (GSK). Im 2012 hat die GSK den Auftrag erteilt, die Projektarbeit wieder aufzunehmen, das bestehende Normkonzept zu aktualisieren und eine Verordnung zu erarbeiten.

Bike to work

Die kantonale Verwaltung nahm im Jahr 2012 mit 589 Teilnehmenden an der nationalen Aktion "bike to work" teil. Im Rahmen der Aktion erhielten die Teilnehmenden des Departements BVU eine Velokarte mit ausgewählten Routenvorschlägen, die innerhalb einer Distanz von 10 km zum Buchenhof liegen. Mit dem schriftlichen Versand, im persönlichen Kontakt und über die Website hat die Geschäftsstelle verschiedene Gemeinden und Unternehmen über die Aktion informiert.

Mobility Business CarSharing

Die Geschäftsstelle führte 2 Schnupperkurse für Mitarbeitende der kantonalen Verwaltung durch. An diesen haben 14 (Mai) bzw. 8 (November 2012) Personen aus verschiedenen Departementen teilgenommen. Der Kurs besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil am Auto und dauert 1.5 Stunden.

Mobility CarSharing in ländlichen Gemeinden/ CarSharing in Gemeinden

Die 2010 zusammen mit Mobility erarbeitete Strategie für ausgewählte ländliche Gemeinden wurde weiter umgesetzt. Das Thema wurde auf "CarSharing in Gemeinden" umbenannt, da zunehmend auch Standorte im Agglomerationsbereich oder in Städten thematisiert werden. Der Schwerpunkt könnte ab 2013 auf den Bereich der Agglomerationen verlegt werden. Zusammen mit dem Mobility-Sektionsleiter AG fanden im Laufe des Jahres 2012 zwei Treffen statt, bei denen die Entwicklung der Standorte und mögliche Massnahmen seitens Kanton und Mobility zur Steigerung des Bekanntheitsgrades in Aargauer Gemeinden diskutiert wurden. Das Themenblatt "Carsharing – Erfolgsbeitrag durch die Gemeinde" wurde per Ende 2012 fertiggestellt und ist in die Kommunikations- und Beratungsaktivitäten von *aargaumobil* eingeflossen.

Kultur macht Schule

Basierend auf einer Anfrage aus dem Departement Bildung, Kultur und Sport des Kantons Aargau wurden Unterstützungsmöglichkeiten für das Projekt Kultur macht Schule geprüft, dann aber verworfen. Die Beantwortung der Anfrage soll im Rahmen des Projektes "Beiträge des öV zum Mobilitätsmanagement" erfolgen.

Erarbeitung Konzept Mobilitätsmanagement in Sondernutzungsplanung

In mehreren Sitzungen erarbeitete *aargaumobil* zusammen mit der Abteilung Verkehr und der Abteilung Raumentwicklung ein Vorgehens- und Beurteilungskonzept für die Behandlung des Themas "Mobilitätsmanagement in der Sondernutzungsplanung". Dieses wird im 2013 für eine Pilotphase von sechs Monaten getestet.

Beiträge des öV zum Mobilitätsmanagement

Die Abteilung Verkehr hat *aargaumobil* mit einer vertiefenden Bearbeitung des Themas "Beiträge des öffentlichen Verkehrs zum Mobilitätsmanagement" beauftragt. Diese soll aufzeigen, wie der zukünftige Einbezug der Transportunternehmen (TU) und der A-Welle ins Thema des Mobilitätsmanagements (MM) erfolgen soll. Die Bearbeitung wird voraussichtlich im Jahr 2013 abgeschlossen.

4 Entwickeln

4.1 Mobilität und Wohnwirtschaft

Eine Neuauflage der Broschüre mit Empfehlungen zum Thema "Mobilität und Wohnen" erfolgte im Jahr 2012. Die Broschüre wurde dabei durch eine Checkliste für die Gemeinden zum Veloverkehr ergänzt. Der Bekanntheitsgrad konnte dank Versand bzw. Abgabe der Wohnwirtschaftsbroschüre an die Mitglieder von SVW Regionalverband AG, SVIT Aarau und IG privater professioneller Bauherren nochmals gesteigert werden.

4.2 Schule Mobil

Das von *aargaumobil* entwickelte Konzept "Schule Mobil" behandelt das Thema Mobilität im Schulunterricht in Form von Halbtagen, Tagen oder ganzen Projektwochen. Die angebotenen Module wurden 2012 wie folgt nachgefragt:

Ort / Schulhaus	Klassentyp	Datum der Durchführung	durchgeführtes Modul	Anzahl Schüler
Baden	1. Bez.	11.06.2012	Orientierungsstars	23
Baden	1. Bez.	13.06.2012	Orientierungsstars	23
Baden	5. Klasse	23.08.2012	Orientierungsstars	15
Döttingen	5. Klasse	29.08.2012	Kartenchampions	17
Döttingen	5. Klasse	30.08.2012	Kartenchampions	19
Kölliken	2. Real	18.10.2012	Verhaltensgurus	14
Kölliken	2. Real	26./27.11.12	Orientierungsstars	14
<i>Total 2012</i>				125

Zusätzlich haben sich drei Klassen für die Durchführung je eines Moduls im 2013 angemeldet.

Seit 2009 führte die Geschäftsstelle "Schule Mobil" mit insgesamt 610 Schülerinnen und Schülern im Kanton Aargau durch (vgl. Anhang III).

Die Arbeitsteilung zwischen der Sektion Sport des Departements für Bildung, Kultur und Sport (Administration, Bewerbung) und *aargaumobil* (Durchführung) sowie die je 50 % - Finanzierung wird auch im 2013 fortgeführt.

4.3 Ecocar-Expo

Zusammen mit der Abteilung Verkehr und der Abteilung Energie des Departements BVU hat die Geschäftsstelle ein Förderangebot aufgebaut, welches interessierten Gemeinden den vergünstigten Bezug einer Ecocar-Expo ermöglicht. Dabei handelt es sich um vom Verband e'mobile (www.e-mobile.ch) organisierte Ausstellungen von vierrädrigen Hybrid-, Elektro-,

Erdgas-/Biogas- und Bioethanol-Fahrzeugen mit unverbindlichen Probefahrgelegenheiten. In den Gemeinden Rheinfelden (rund 300 Besuchende), Oftringen (rund 100 Besuchende), und Aarau (rund 500 Besuchende) kamen im Juni bzw. September 2012 entsprechende Ausstellungen erfolgreich zum Einsatz.

4.4 Weitere Projekte

Die Geschäftsstelle führte die Zusammenarbeit mit Partnern in folgenden Projekten weiter:

- **Quality Alliance EcoDrive: Eco-Drive für Gemeinden (Simulator)**
Das Angebot wurde von badenmobil anlässlich des Mobilitätstages in Baden (22. September 2012) genutzt.
- **NewRide: www.newride.ch**
aargaumobil wird neu Partner von NewRide. Den Aargauer Gemeinden wird zunächst für 2013 die Möglichkeit geboten sogenannte von NewRide organisierte Roadshows zu E-Bikes für CHF 500.- statt 2'000.- zu beziehen.
- **Verein Mobilitätsdurchblick: www.mobilitaetsdurchblick.ch**
Von Personen mit Wohnsitz im Kanton Aargau wurden 2012 insgesamt 689 Online-Check-Beratungen genutzt.
Die Neulancierung des ausgebauten Online-Beratungsangebots erfolgte im Jahr 2012.

Mappe "Mobilitätsmanagement in Unternehmen"

Die von *aargaumobil* entwickelte *Mappe "Mobilitätsmanagement in Unternehmen"* wurde im Jahr 2012 vom Kanton Zürich für eigene Produkte im Rahmen des Programms "Mobilität im Unternehmen" (MIU) übernommen und adaptiert.

Mobilitätsfächer

Zur regionalen Adaption des von *aargaumobil* und badenmobil entwickelten Mobilitätsfächers sind in zofingenregio, Brugg Regio und im Raum Lenzburg Vorarbeiten und Abklärungen durchgeführt worden. Eine Umsetzung hat 2012 nicht stattgefunden.

5 Koordinieren und Vernetzen / Administration

5.1 Geschäftsleitung

Sitzungen Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung hat sich 2012 zu insgesamt drei Sitzungen getroffen, die im Abstand von rund 4 Monaten stattfanden.

Workshop Standortbestimmung

In einem Workshop wurden Beiträge, Ideen und Lösungsvorschläge für verschiedene Themenbereiche des Mobilitätsmanagements entwickelt und hinsichtlich des Handlungsbedarfs

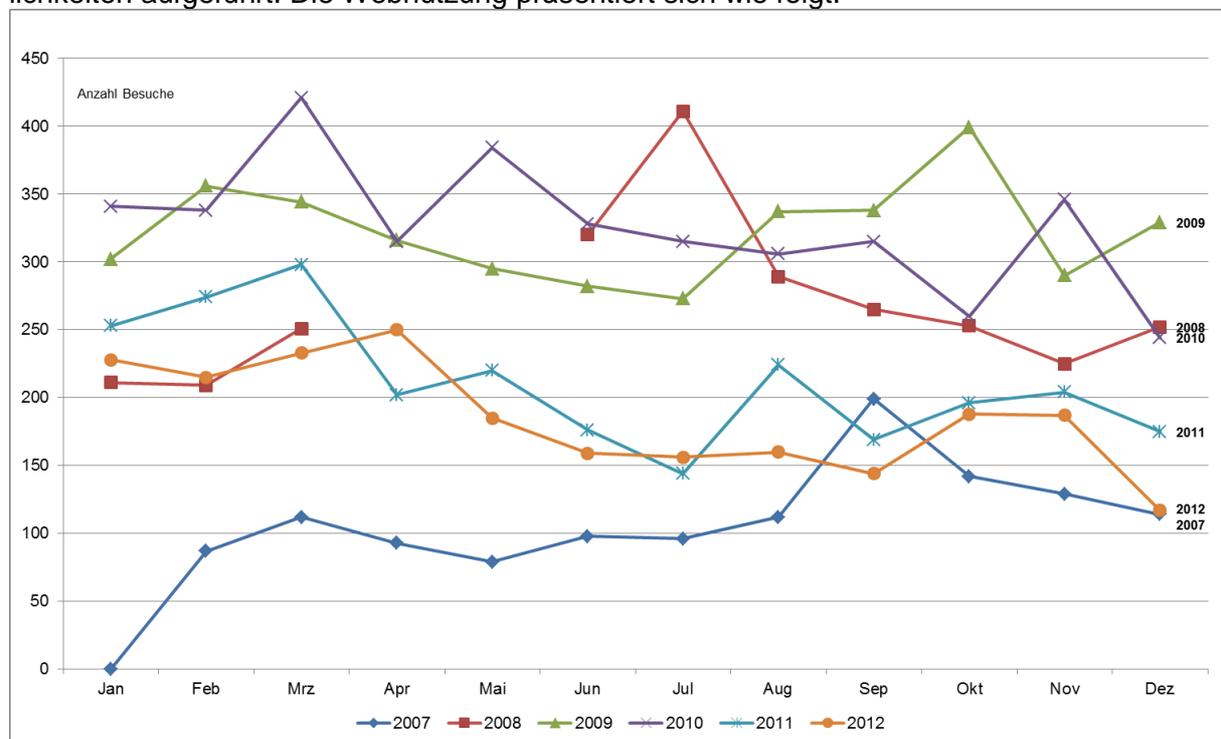
bewertet. Teilnehmende waren aargaumobil und drei Personen der Abteilung Verkehr/Verkehrsplanung.

Neuvergabe Geschäftsstelle 2013

Das Mandat für die Geschäftsstelle wurde durch die Abteilung Verkehr neu ausgeschrieben. Es gingen drei Offerten ein. Nach der Evaluation der Offerten wurde das Mandat erneut an die bisherigen Bearbeiter vergeben.

5.2 Web und Öffentlichkeitsarbeit

Im Webauftritt *aargaumobil.ch* werden neben Aktualitäten die von *aargaumobil* angebotenen Produkte und die laufenden Projekte beschrieben. Sämtliche Produkte sind downloadbar. Ebenfalls sind auf der Website die bestehenden Beratungsangebote sowie die Kontaktmöglichkeiten aufgeführt. Die Webnutzung präsentiert sich wie folgt:



Die Zahl der Nutzung hat sich beim aktuellen Webangebot im Jahr 2012 bei ca. 180 Besuchen pro Monat eingependelt. Da die Website bewusst nur die Zielgruppen Gemeinden und Unternehmen anspricht, sollte kein Vergleich mit Frequenzen von ans breite Publikum gerichteten Seiten gezogen werden. Um die Nutzungsdaten zu verbessern wird ab dem Jahr 2013 die Kontaktnahme der Zielgruppen mittels e-mails vorgesehen.

Redaktionelle Beiträge:

2012 erschienen folgende Artikel im UMWELT AARGAU:

- Nr. 55 (Feb. 2012): "Ecocar-Expo – Probe fahren und vergleichen" und "Siedlungsverträgliche Mobilität dank Kapazitätsnachweis"

- Nr. 56 (Mai 2012): "SCHULE MOBIL: Mobilitätsunterricht an Schulen", "Mobil unterwegs dank dem Mobilitätsfächer" und "Pedibus – Ein Beitrag zur Schulwegsicherung"
UMWELT AARGAU ist das Bulletin für die Umweltinformation des Kantons Aargau und wird an alle Gemeinden und Grossräte abgegeben².

Schulblatt AG/SO, 03/2012: "Ein Tag bei den Wohler Werbefreaks", Erlebnisbericht zur Durchführung von "Schule Mobil" in einer Klasse in Wohlen.

Schulblatt AG/SO, 14/2012: "Schulbus auf Füssen" zum Thema Pedibus.

Dritter Bericht Nachhaltige Entwicklung im Kanton Aargau: Kurzbeschreibung von *aargaumobil*.

Präsenz an öffentlichen Anlässen und Ausstellungen

Am 17. April 2012 war *aargaumobil* mit einem Stand und einem Referat zu "Schule Mobil" am 3. Mobilitätssalon in Zürich präsent.

Am Mobilitätstag der Stadt Baden vom 22. September 2012 wurden Plakate von Schulklassen, die Module im Rahmen von "Schule Mobil" durchgeführt haben, gezeigt. Dementsprechend war *aargaumobil* auf dem Flyer zur Bewerbung des Mobilitätstages aufgeführt.

Tagungen, Konferenzen und Referate:

An der im Rahmen von Cleantec City, Bern durchgeführten Fachtagung vom 15. März 2012 wurde im Referat zum betrieblichen Mobilitätsmanagement die Dienstleistungen von *aargaumobil* präsentiert und dazugehörige Flyer abgegeben.

aargaumobil nahm mit einem Referat an der ECOMM (European Conference on Mobility Management) in Frankfurt teil. Die ECOMM dauerte vom 12. bis 15. Juni 2012.

5.3 Praxisbeispiele

Es wurden folgende Praxisbeispiele initiiert und/oder fertiggestellt:

- Praxisbeispiel Gemeinden: Pedibus Rupperswil

6 Finanzen

2011 stand für *aargaumobil* ein Budget von Fr. 120'000 zur Verfügung. Insgesamt hat die Mobilitätsplattform Fr. 113'000 beansprucht.

² Sämtliche Artikel sind auf der Website www.ag.ch/umwelt-aargau/ direkt herunterladbar.

Anhang I: Gemeinde- und Unternehmenskontakte seit 2006

Kontakte mit Gemeinden (und Regionen)

Gemeinde / Region	Kontakt	Kontakt-Thema
2007		
Aarau	01.08.2007	Gesamtkonzept MM Stadt Aarau, Mobilitätszentrale Aarau
Agglo aareland	20.09.2007	Erreichbarkeits-Angaben www.aareland.ch
Baden	01.10.2007	Galgenbuck
Birr	05.07.2007	Baugesuch für Parkhausneubau
Lupfig		Rechenzentrum Green
Oberentfelden		Baugesuch Wohnsiedlung Römerpark
Region Eigenamt	07.05.2007	Konzept räumliche Entwicklung
Rheinfelden	12.07.2007	Vorprüfung Gestaltungsplan Cardinal
Rothrist	06.12.2007	Gestaltungplan Breiten
Möhlly	01.12.2007	Konzept Buserschliessung.
Mutschellen		Präsentation MM vor Vorstand
Niederrohrdorf	13.04.2007	Einladung an KSB-Pavillon
Rothrist	03.04.2007	Baugesuch Rivella
Spreitenbach	26.04.2007	Neues Buskonzept
2008		
Baden	28.02.2008	Schulprojekt Oberstufe Stadt Baden
Baden	01.12.2008	Eco-Drive-Simu (Kurs in der Stadtverwaltung)
Baden	10.01.2008	Baden Nord FIT 2008 / Revision ERP
Brugg	01.03.2008	Vision Mitte - Allgemeine Inputs zum MM
Döttingen	01.03.2008	Initialberatung MM
div. Gemeinden	10.01.2008	Input zu Wettbewerb Wohnstandorte
Hausen	04.02.2008	Allgemeine Inputs zum MM
Magden	01.04.2008	Allgemeine Inputs zum MM
Oberentfelden	26.02.2008	Impulsberatung MM
Region Aarau	01.04.2008	Umsetzung MM im Teilraum Aarau im Rahmen reg. Richtplan Verkehr PRA
Region Baden	01.04.2008	Entwicklung Neuzuzüger-Set
Region Baden	06.03.2008	Präsentation zur Massnahmenumsetzung MM
Region Fricktal	01.01.2008	Massnahmen MM in REK einbringen
Region Lenzburg-Seetal	03.12.2008	Präsentation zur Massnahmenumsetzung MM
Region Mutschellen-Reusstal-Kelleramt	01.09.2008	Präsentation zur Massnahmenumsetzung MM
Region oberes Freiamt	01.08.2008	Massnahmenumsetzung MM anregen; MM in REK integrieren
Sisseln	30.05.2008	Einzonung Sisslerfeld
Villmergen	26.02.2008	Impulsberatung MM
Windisch	01.02.2008	Impulsberatung MM
Zofingen	01.02.2008	Impulsberatung MM

aargaumobil – Die Mobilitätsplattform im Kanton Aargau

Jahresbericht 2012

Gemeinde / Region	Kontakt	Kontakt-Thema
2009		
Aarau	01.09.2009	Vorprüfung Gestaltungsplan Aarau
Buchs	12.02.2009	Wohnpark Triesch
div. Gemeinden	20.05.2009	Kurs MM in Verwaltungen mit ECHfG
Gebenstorf	01.05.2009	Impulsberatung MM
Hallwil	01.07.2009	Freizeitkonzept (Parkierung rund um See)
Hunzenschwil	01.09.2009	Baueingabe Wohnprojekt
Lenzburg	12.05.2009	MM Stammareal Zentrum Hero
Münchwilen	04.03.2009	Baugesuch FORTIMO
Muri	22.04.2009	Impulsberatung MM; Ortsbuspotenzial
Region Aarau	11.11.2009	Umsetzung MM im Raum PRA im Rahmen REK
Region Rohrdorferberg-Reusstal	03.09.2009	Präsentation zur Massnahmenumsetzung MM
Region Unteres Bünztal		Präsentation zur Massnahmenumsetzung MM
Region Wynental	26.03.2009	Präsentation zur Massnahmenumsetzung MM
Rheinfelden	01.10.2009	Weierfeld-Überbauung
Rothrist	20.03.2009	Teiländerung Bauzonenplan Ford-Areal
Schneisingen	01.06.2009	Formulierung Anforderungen Bahnhofentwicklung
Seon	22.01.2009	Erweiterung Spezialzone Strigel
Seon	29.05.2009	Einzonung Allmend-Binzenholz
Untersiggenthal	19.01.2009	Wohnüberbauung Rosengarten
Villmergen	26.02.2009	Wohnüberbauung Abimo
Villmergen	30.01.2009	Wohnüberbauung Eichmatt
Windisch	01.09.2009	Vorprüfung Gestaltungsplan Fehlmannmatten
Zofingen	01.09.2009	Vorprüfung Gestaltungsplan Kornweg
Zofingen	01.11.2009	Unterstützung Musterplanung KGV
2010		
Bergdietikon	01.05.2010	Wohnüberbauung Föhret
Birmenstorf	23.07.2010	Impulsberatung KGV Entwurf Birmenstorf
Ehrendingen	06.10.2010	2-jähriger Versuchsbetrieb Mobility
Killwangen	25.05.2010	Grundlagen GP Zürcherstrasse - Bahnhofstrasse
Lenzburg	01.05.2010	Wohnüberbauung Widmi
Lupfig	01.10.2010	Geschäftshaus mit Lagerhalle
Mellingen	01.12.2010	Arealüberbauung Bahnhofstrasse
Niederrohrdorf	31.05.2010	Wohnen Egro Immo GP Hintermatt
Oberrüti	01.05.2010	Wohnüberbauung Gibelbach
Othmarsingen	18.05.2010	Logistik Center armasusisse
Region Aarau	03.11.2010	Impulsberatung REK
Reinach	07.07.2010	VIK Produktion Galenik AG
Rheinfelden	01.06.2010	Impulsberatung Baubewilligungsverfahren DLP Weihermatt
Sisseln u.a.	01.05.2010	Impulsberatung BNO Arealentwicklung Sisslerfeld
Turgi	26.05.2010	Arealüberbauung MFH und Tiefgarage
Villmergen	01.01.2010	Wohnüberbauung Green Park
Wohlen	11.06.10	Wohlen Bahnhofpark Wohnen
Wohlen	26.10.2010	Steinmann-Areal

aargaumobil – Die Mobilitätsplattform im Kanton Aargau

Jahresbericht 2012

Gemeinde / Region	Kontakt	Kontakt-Thema
2011		
Aarau	16.02.2011	Programmanregungen Mobilitätstag 2011
Aarburg	16.09.2011	Gestaltungsplan Webi-Areal Ost
Aargau Ost, Region	03.08.2011	Beurteilung und Inputs zu Entwürfen Teilprojekte Aggloprogramm Aargau-Ost
Baden Regio	24.02.2011	Input zu regionalem Parkraumkonzept
Baden	01.02.2011	Inputs zur Zukunft badenmobil
Baden	28.07.2011	Impulsberatung zum KGV Baden
Brugg	16.02.2011	Wohnüberbauung Gross AG (VIK-Geschäft)
Brugg Regio	01.04.2011	Projektgenerierung Mobilitätsfächer Brugg Regio
Densbüren	07.12.2011	Impulsberatung zu KGV Densbüren
Eiken	01.03.2011	Verkehrsplanerische Massnahmen und MM
Kaiseraugst	06.04.2011	Impulsberatung MM in Gemeinden
Killwangen	15.11.2011	Impulsberatung zu KGV Killwangen
Oberrüti	01.02.2011	Gestaltungsplan Gibelbach (VIK-Geschäft)
Rheinfelden	29.06.2011	Stellungnahme zu KGV Rheinfelden
Rothrist	16.02.2011	Impulsberatung zu Pedibus
Rothrist	08.06.2011	Impulsberatung KGV Entwurf Rothrist
Sisseln	10.03.2011	Revision Nutzungsplanung und BNO
Villmergen	15.11.2011	Impulsberatung zum KGV Villmergen
Wallbach	02.05.2011	Impulsberatung zum KGV Wallbach
Wohlen	03.02.2011	Impulsberatung zum KGV Wohlen
Würenlos	08.12.2011	Impulsberatung MM bei Sportanlagen Würenlos
Zofingen	01.12.2011	Inputs zu Gestaltungsplan Untere Vorstadt
Zofingen	27.06.2011	Initiative zur Wiedereinführung der Blauen Zone
2012		
Kanton Aargau	03.04.2012	Impulsberatung zu Kultur macht Schule
Arni	09.03.2012	Abklärungen zu Schulangebot "Vandalismus in Bussen"
Baden	31.01.2012	Workshop zur Zukunft badenmobil
Brugg	30.01.2012	Gestaltungsplan "Müligässli"
Brunegg	10.6.2012	Impulsberatung zum Mobilitätskonzept Vianco
Gränichen	15.10.2012	Inputs zum KGV Gränichen
Killwangen	01.07.2012	Ergänzende Inputs zum KGV Killwangen
Obersiggenthal	24.01.2012	Gestaltungsplan "Oederlin West" (VIK-Geschäft)
Ofringen	07.06.2012	Themenanregungen und Unterstützungsauskünfte EcoCar-Expo
Ofringen	29.10.2012	Gestaltungsplan Zentrum, Areal A (VIK-Geschäft)
Othmarsingen	28.06.2012	Gestaltungsplan "In den Matten" (VIK-Geschäft)
Seon	05.04.2012	Gestaltungsplan "Talstrasse Nord" (VIK-Geschäft)
Siglistorf	03.02.2012	Impulsberatung zum KGV Siglistorf
Suhr	28.02.2012	Suhre Park (VIK-Geschäft)
Unterkulm	19.07.2012	Impulsberatung zum KGV Unterkulm
Unterkulm	02.07.2012	Teiländerung Nutzungsplanung KWC-Areal (VIK-Geschäft)
Villmergen	28.02.2012	Erschliessung "Himmelrych" (VIK-Geschäft)

Kontakte mit Unternehmen

Standortgemeinde	Kontakt	Kontakt-Thema
2006		
Spreitenbach	12.02.2006	Mobilitätskonzept, Vereinbarung mit Unternehmen
2007		
Baden	01.01.2007	KSB-Mobilitätspavillion
Brugg	09.08.2007	Inputs zu Parkierungskonzept; Mobilitätsplan
Brugg-Windisch	12.11.2007	Inputs zu MM, Parkraumbewirtschaftung
Rothrist	06.12.2007	MM in Sondernutzungsvorschriften Gestaltungplan Breiten
2008		
Aarau	03.2008	Shuttlebus aarbus und Alternativen im MM
Aarau	01.03.2008	Impulsberatung MM, Artikel Hauszeitung
Leibstadt	27.02.2008	Hinweise auf Informationsmöglichkeiten; Link Mobilitätsdurchblick
Lenzburg	10.01.2008	Einzonung Hornerfeld, Impulsberatung
Muri	07.04.2008	PP-Probleme bei Pflegi, Impulsberatung
Oberentfelden	16.04.2008	Baugesuch Firmensitz, Lager; Hinweise Langsamverkehrs-Erschliessung
Oftringen	01.03.2008	Impulsberatung MM
Rheinfelden	27.02.2008	Impulsberatung MM, Artikel Hauszeitung
Seon	01.06.2008	Beratung zu möglichen Interventionen gegen Aufhebung Busbetrieb Seon-Birren
Schupfart	01.06.2008	Inputs zu Mobilitätsstandort beim Dorfladen
2009		
Aarau	03.2009	Inputberatung Betriebe
Birr	30.03.2009	Anfrage Bewilligungsfähigkeit Bauprojekt
Kaiseraugst	01.07.2009	Impulsberatung zu UVP Parkplatzausbau
Lenzburg	20.02.2009	Bauprojekt Erweiterung
Strengelbach	18.03.2009	Impulsberatung MM
Unterkulm	10.06.2009	Impulsberatung MM
Villigen	17.06.2009	High-Tech-Zone Villigen, Impulse zu Entwicklung PSI
Zofingen	01.06.2008	Impulsberatung MM
2010		
Aarau	22.11.2010	Unterstützung EcoCar-Expo im Rahmen Mobilitätstag Aarau
Brugg	01.05.2010	Impulsberatung Mobilitätskonzept
Hallwil	29.10.2010	Impulsberatung Wohnüberbauung Rüchlig
Kaiseraugst	08.07.2010	Impulsberatung MM
Mägenwil	01.06.2010	Impulsberatung Mobilitätskonzept
Reinach	01.08.2010	Wohnen mit Service
Rheinfelden	31.03.2010	Impulsberatung zum MM im Dienstleistungspark Weihermatt
Spreitenbach	04.05.2010	Impulsberatung MM
Seon	01.01.2010	Impulsberatung Mobilitätskonzept Sport- und Kulturzentrum Seon

aargaumobil – Die Mobilitätsplattform im Kanton Aargau

Jahresbericht 2012

Standortgemeinde	Kontakt	Kontakt-Thema
2011		
Aarau	25.11.2011	Inputs zu Bauprojekt Minoritätsgemeinde
Eiken	15.08.2011	Inputs zu Neuzuzugsplan (Kooperation aargauservices)
Kaiseraugst	02.12.2011	Input zu Bauprojekt P-Erweiterung
Mellingen	26.04.2011	Input zu Bauprojekt Grosse Kreuzzelg Mellingen
Ofringen	26.08.2011	Mögliche MM-Massnahmen Gestaltungsplan Peyerland
Rheinfelden	22.08.2011	Mögliche MM-Massnahmen Gestaltungsplan Salmenpark
Rothrist	23.03.2011	Input zu Erarbeitung Mobilitätskonzept Überbauung Breite
Spreitenbach	04.07.2011	Input zu Erarbeitung Mobilitätskonzept Zone HGO
Zofingen	10.05.2011	Stellungnahme Verkehrskonzept Spital Zofingen, Reisezeitanalyse
2012		
Aarau	05.07.2012	Inputs zu Bauprojekt Minoritätsgemeinde
Bellikon	03.07.2012	Baugesuch Reha Klinik Bellikon: Anbau, Umbau und Sanierung
Biberstein	10.09.2012	Inputs zu Überbauung am Wissenbach
Brugg	09.07.2012	Impulsberatung MM für Unternehmen
Div. Gemeinden	26.07.2012	Inputs (Mitfahrbörse) für Unternehmen der Mobilitätsplattform Pharma NW-CH
Dottikon	15.10.2012	Abklärung Mobility-Standort im Neubauareal Rosenstrasse
Laufenburg	14.03.2012	Baugesuch Überbauung Rhy-Park
Leibstadt	30.03.2012	Baugesuch provisorische Parkplätze
Meisterschwanden	24.05.2012	Baugesuch Neubau Dorfzentrum Meisterschwanden
Othmarsingen	24.10.2012	Inputs zu Gestaltungsplan In den Matten
Rheinfelden	25.05.2012	Inputs zu Bauprojekt Weiherfeld Ost
Schafisheim	10.05.2012	Impulsberatung zu Verteilzentrum Coop
Stein	28.10.2012	Inputs zu MM
Suhr	08.06.2012	Impulsberatung zu Gestaltungsplan Suhre Park
Villmergen, Dintikon	19.04.2012	Baugesuch Neubau Hauptsitz
Windisch	04.01.2012	Baugesuch Neubau Reisezentrum Eurobus
Wohlen	30.08.2012	Inputs zur Sondernutzungsplanung Jacob Isler Areal

Anhang II: Schulungen und Input-Referate seit 2008

Akteurgruppe	Input	Anzahl Personen	Zeitpunkt
2008			
Kreisplaner ARE und Sektion Grundlagen und Kantonalplanung	Spezifische Schulung	10	Januar
Abteilung für Baubewilligungen, VertreterInnen der Abteilung für Umwelt und der Abteilung Verkehr, die bei Verfahren involviert sind.	Spezifische Schulung, neues Triagekriterium (Anzahl PP)	11 + 3	Januar
Kreisingenieure ATB	Spezifische Schulung	5	Februar
Abteilung Verkehr, Projektleitende	Workshop mit Ausarbeitung der Kontaktpunkte	16	März
Abteilung Tiefbau, Projektleitende	Kurzinformation (20') im Rahmen einer allgemeinen Schulungsveranstaltung	80	Mai
Präsidenten der Regionalplanungsverbände	Informationsreferat	15	Juni
2009			
Immobilien Aargau	Informationsreferat	25	März
Gesundheitsförderung Aargau; Departement Gesundheit und Soziales	Informationsreferat; gemeinsamer Themenworkshop	2	Mai
Gesundheitsförderung Aargau; Departement Gesundheit und Soziales	Informationsreferat MM im Rahmen „Forum gesundes Körpergewicht“; Themenworkshop	30	November
2010			
Geschäftsleitung Departement BVU	Mobilitätsmanagement im Kanton Aargau	ca. 12	Februar
Regionalplanungsverband Zofingenregio	Mobilitätsmanagement im Kanton Aargau	ca. 15	April
Kreisplaner, Abteilung Raumentwicklung, Departement BVU	Spezifische Schulung	8	Mai
Repla Lenzburg - Seetal	Parkraumbewirtschaftung Hallwilersee	ca. 10	September
2011			
Kreisplaner, Abteilung Raumentwicklung, Departement BVU	Spezifische Schulung	8	Januar
AVK, Departement BVU	Inputs zu Massnahmen des MM bei Grossbaustellen (anschliessend Input für ATB am 11.5.2011)	1	Februar
AVK, Departement BVU	Strategiesitzung MM und Beitragsmöglichkeiten des öV	4	April
Länderverantwortliche Mobilitätsmanagement Oesterreich	Vortrag zu Angebot und Nutzen von aargaumobil	ca. 25	Juni
aargauservices	Angebot und Nutzen von aargaumobil, Kooperationsmöglichkeiten	3	Juli
Büro für Tourismus und Mobilität, Lenzburg	Möglichen Massnahmen des MM, Synergien zu anderen Mobilitätszentralen	1	November
Verkehrsforum Aargau	Angebot und Nutzen von <i>aargaumobil</i>	ca. 50	November

aargaumobil – Die Mobilitätsplattform im Kanton Aargau

Jahresbericht 2012

Akteurgruppe	Input	Anzahl Personen	Zeitpunkt
2012			
AVK, Departement BVU	Beiträge des öV zum MM	3	Januar
Projektgruppe Verkehrsmanagement Aarau	Vortrag "Siedlungsgerechte Mobilität" und MM	ca. 10	März
Repla-Präsidenten, Vertreter BVU	Vortrag zu Angebot und Nutzen von aargaumobil	ca. 15	März
Mobilitätssalon Zürich	Stand mit Diashow und Materialauflage	ca. 150	April
Mobilitätssalon Zürich	Referat zu Schule Mobil	ca. 20	April
AVK, Departement BVU	Input mögliche Fragestellungen und Vorgehen Sisslerfeld	1	Mai
AVK, Abteilung Raumentwicklung, Departement BVU	MM in der Sondernutzungsplanung	ca. 6	Mai bis November
AVK, Amt für Verkehr des Kantons Zürich	Austausch zum MM	2	Juni

Anhang III: Schule Mobil - durchgeführte Module seit 2009

Ort / Schulhaus	Klassentyp	Datum der Durchführung	durchgeführtes Modul	Anzahl Schüler
2009				
Auw	5. Klasse	20.10.2009	Werbefreaks	24
Baden-Rüthof	5. Klasse	20.11.2009	Werbefreaks	10
Brugg	5. Klasse	25.06.2009	Verhaltensgurus	11
Fislisbach	5. Klasse	25.05.2009	Planercracks	14
Gipf-Oberfrick	5. Klasse	10.09.2009	Kartenchampions	23
Gipf-Oberfrick	5. Klasse	22.06.2009	Kartenchampions	14
Niederwil	5. Klasse	23.06.2009	Werbefreaks	18
Niederwil	5. Klasse	23.06.2009	Werbefreaks	15
Lengnau	5. Klasse	20.08.2009	Orientierungsstars	21
Lengnau	5. Klasse	21.08.2009	Orientierungsstars	20
Schlossrued	5. Klasse	10.11.2009	Werbefreaks	15
Staffelbach	5. Klasse	19.06.2009	Werbefreaks	18
<i>Total 2009</i>				203
2010				
Baden-Rüthof	5. Klasse	19.11.2010	Werbefreaks	19
Dättwil	5. Klasse	11.06.2010	Verhaltensgurus	21
Lenzburg	5. Klasse	27.10.2010	Orientierungsstars	18
Lenzburg	5. Klasse	01.06.2010	Orientierungsstars	19
Lupfig	5. Klasse	17.06.2010	Werbefreaks	24
Rohr	5. Klasse	09.06.2010	Orientierungsstars	22
Rohr	5. Klasse	25.05.2010	Werbefreaks	22
Umiken	5. Klasse	05.11.2010	Verhaltensgurus	27
<i>Total 2010</i>				172
2011				
Aarau	5. Klasse	18.08.2011	Orientierungsstars	16
Klingnau	1. Real	29.04.2011	Werbefreaks	13
Klingnau	1. Real	10.06.2011	Kartenchampions	13
Klingnau	5. Klasse	16.05.2011	Orientierungsstars	28
Rothrist	1. Sek.	17.06.2011	Orientierungsstars	16
Wohlen	5. Klasse	28.04.2011	Werbefreaks	24
<i>Total 2011</i>				110
2012				
Baden	1. Bez.	11.06.2012	Orientierungsstars	23
Baden	1. Bez.	13.06.2012	Orientierungsstars	23
Baden	5. Klasse	23.08.2012	Orientierungsstars	15
Döttingen	5. Klasse	29.08.2012	Kartenchampions	17
Döttingen	5. Klasse	30.08.2012	Kartenchampions	19
Kölliken	2. Real	18.10.2012	Verhaltensgurus	14
Kölliken	2. Real	26./27.11.12	Orientierungsstars	14
<i>Total 2012</i>				125
Total 2009-2012				610